



Das Jahr 2016 war ein sehr erfolgreiches Jahr für den Tourismus in Donaueschingen. Dies belegen die aktuellen Tourismuszahlen.

Seite 7



Am kommenden Samstag, 17. Dezember, wird eine Erlebnisführung für alle, die mehr über Donaueschingens Geschichte und Gegenwart erfahren möchten, angeboten.

Seite 3

Diese Woche im Überblick

Mitteilung der Verwaltung Seite 3

Notdienste Seite 6

Veranstaltungen Seite 7

Vereinsnachrichten Seite 14

Sportnachrichten Seite 15

Kirchliche Mitteilungen Seite 16

Das Kommunale Kino

guckloch
kommunales kino guckloch vs-villingen e.v.

präsentiert:



am Sonntag, 18. Dezember 2016

um 16:00 Uhr

den Kinder- und Jugendfilm

„Mitten in der Winternacht“

Näheres im Innenteil.

Foto: 4774344sean/iStock/Thinkstock



Öffentliche Bekanntmachungen

Sitzung des Bauausschusses am 20.12.2016

Am kommenden Dienstag, den 20.12.2016, findet im **Besprechungszimmer Rathaus I, Rathausplatz 1**, die nächste öffentliche Sitzung des Bauausschusses statt. Beginn ist um 18:00 Uhr. Die Bevölkerung ist herzlich eingeladen.

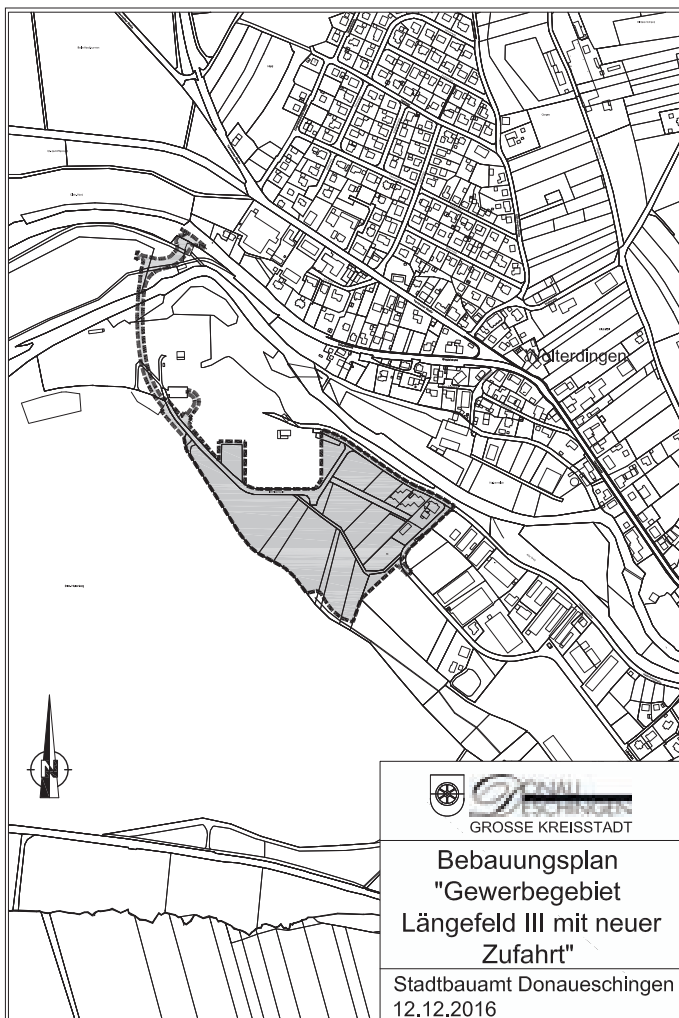
1. Bauvoranfrage: Neubau Wohnhaus mit 14 Wohnungen für Senioren, Donaueschingen, Bahnhofstraße 40, 00190-BG-2016
2. Neubau Einfamilienhaus mit Garage und Carport, Donaueschingen, Drosselweg 1b, 00176-BG-2016
3. Neubau Wohn- und Geschäftshaus mit 17 Wohnungen für altersgerechtes Wohnen und Bürofläche im EG, Donaueschingen, Herdstraße 23, 00188-BG-2016

Bebauungsplan „Längefeld III mit neuer Zufahrt“, Wolterdingen - Inkrafttreten

Der Gemeinderat der Stadt Donaueschingen hat in öffentlicher Sitzung am 08.11.2016 den Bebauungsplan „Längefeld III mit neuer Zufahrt“ nach § 10 Absatz 1 Baugesetzbuch (BauGB) als Satzung beschlossen. Dieser Beschluss wird hiermit gemäß § 10 Abs. 3 BauGB ortsüblich bekannt gemacht.

Mit dieser Bekanntmachung treten der Bebauungsplan und die örtlichen Bauvorschriften „Längefeld III mit neuer Zufahrt“, Wolterdingen in Kraft.

Der Bebauungsplan mit dem zeichnerischen Teil, den textlichen Festsetzungen, die örtlichen Bauvorschriften, die zusammenfassende Erklärung und die Begründung können bei der Stadtverwaltung, Stadtbauamt (Rathaus I), Rathausplatz 1, Zimmer 307 während der Sprechzeiten eingesehen werden. Der Geltungsbereich des Bebauungsplans ist im folgenden Kartenausschnitt dargestellt:



(Planauszug 1:1)

Auf die Voraussetzungen für die Geltendmachung der Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften und von Mängeln der Abwägung sowie die Rechtsfolgenden des § 215 Abs. 1 BauGB wird hingewiesen. Unbeachtlich werden demnach

1. eine nach § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 BauGB beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften,
2. eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 BauGB beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplans und des Flächennutzungsplans und
3. nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB beachtliche Mängel des Abwägungsvorgangs,

wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung des Bebauungsplans schriftlich gegenüber der Stadt Donaueschingen geltend gemacht worden sind; der Sachverhalt, der die Verletzung oder den Mangel begründen soll, ist darzulegen.

Außerdem wird auf die Vorschriften des § 44 Absatz 3 Satz 1 und 2 sowie Absatz 4 BauGB hingewiesen. Danach Erlöschens Entschädigungsansprüche für nach den §§ 39 – 42 BauGB eingetretene Vermögensnachteile, wenn nicht innerhalb von drei Jahren nach Ablauf des Kalenderjahres, in dem die Vermögensnachteile eingetreten sind, die Fälligkeit des Anspruches herbeigeführt wird.

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) ist nach § 4 Absatz 4 GemO in dem dort bezeichneten Umfang unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich und unter Bezeichnung des Sachverhaltes, der die Verletzung begründen soll, innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung gegenüber der Stadt Donaueschingen geltend gemacht worden ist.

Donaueschingen, den 13.12.2016

gez. Erik Pauly, Oberbürgermeister

Bebauungsplan „Schalmen 3. Änderung“, Donaueschingen - Inkrafttreten

Der Gemeinderat der Stadt Donaueschingen hat in öffentlicher Sitzung am 06.12.2016 den Bebauungsplan „Schalmen 3. Änderung“, Donaueschingen nach § 10 Absatz 1 Baugesetzbuch (BauGB) als Satzung beschlossen. Dieser Beschluss wird hiermit gemäß § 10 Abs. 3 BauGB ortsüblich bekannt gemacht.

Mit dieser Bekanntmachung treten der Bebauungsplan und die örtlichen Bauvorschriften „Schalmen 3. Änderung“, Donaueschingen in Kraft.

Der Bebauungsplan mit dem zeichnerischen Teil, den textlichen Festsetzungen, die örtlichen Bauvorschriften und die Begründung können bei der Stadtverwaltung, Stadtbauamt (Rathaus I), Rathausplatz 1, Zimmer 307 während der Sprechzeiten eingesehen werden. Der Geltungsbereich des Bebauungsplans ist im folgenden Kartenausschnitt dargestellt:

(Planauszug 1:1 siehe Seite 3)

Auf die Voraussetzungen für die Geltendmachung der Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften und von Mängeln der Abwägung sowie die Rechtsfolgenden des § 215 Abs. 1 BauGB wird hingewiesen. Unbeachtlich werden demnach

1. eine nach § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 BauGB beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften,
2. eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 BauGB beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplans und des Flächennutzungsplans und
3. nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB beachtliche Mängel des Abwägungsvorgangs,

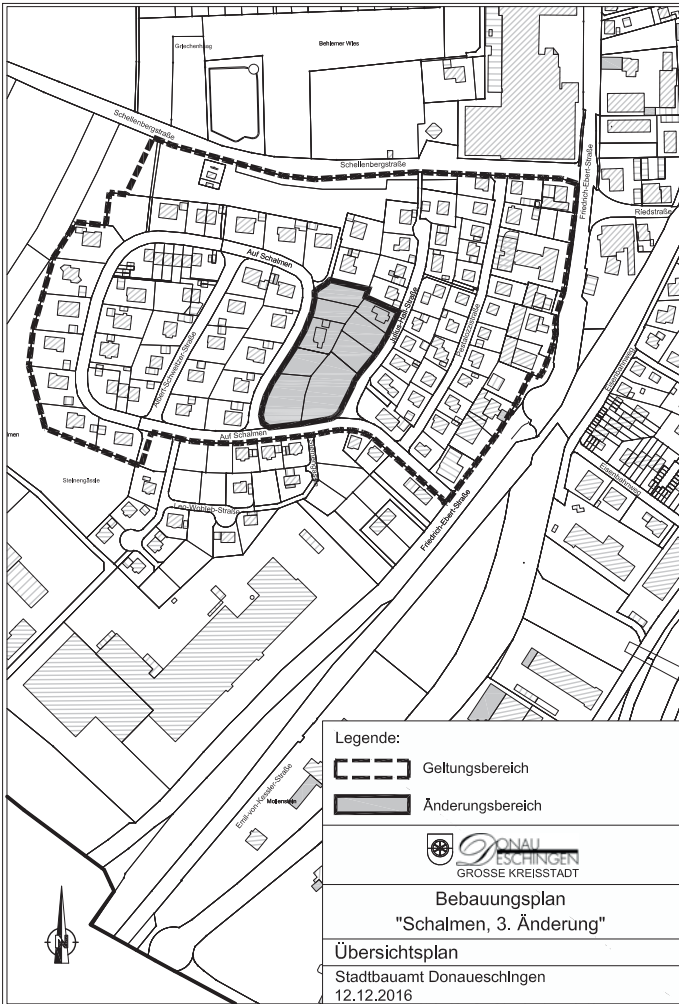
wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung des Bebauungsplans schriftlich gegenüber der Stadt Donaueschingen geltend gemacht worden sind; der Sachverhalt, der die Verletzung oder den Mangel begründen soll, ist darzulegen.

Außerdem wird auf die Vorschriften des § 44 Absatz 3 Satz 1 und 2 sowie Absatz 4 BauGB hingewiesen. Danach Erlö-

schen Entschädigungsansprüche für nach den §§ 39 – 42 BauGB eingetretene Vermögensnachteile, wenn nicht innerhalb von drei Jahren nach Ablauf des Kalenderjahres, in dem die Vermögensnachteile eingetreten sind, die Fälligkeit des Anspruchs herbeigeführt wird.

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) ist nach § 4 Absatz 4 GemO in dem dort bezeichneten Umfang unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich und unter Bezeichnung des Sachverhaltes, der die Verletzung begründen soll, innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung gegenüber der Stadt Donaueschingen geltend gemacht worden ist.

Donaueschingen, den 13.12.2016
gez. Erik Pauly, Oberbürgermeister



Mitteilungen der Verwaltung

Öffnungszeiten Weihnachten

Die Dienststellen der Stadtverwaltung Donaueschingen sind zwischen Weihnachten und Neujahr sowie in der ersten Januarwoche zu den üblichen Besuchszeiten geöffnet. Der Bürgerservice bleibt am Heiligabend, 24.12.2016 und Silvester, 31.12.2016 (tarifrechtlich freie Arbeitstage), sowie am Samstag, 07.01.2017 geschlossen. Um Beachtung wird gebeten.

Die Donauquelle lockt Gäste aus nah und fern

Der Tourismus in Donaueschingen ist und bleibt ein Wachstumsfaktor. Im zurückliegenden Jahr ist bis dato ein Anstieg von 0,5 % bei den Übernachtungen und 3,2 % bei den Ankünften zu verzeichnen. Damit stabilisieren sich die Gästezahlen auf hohem Niveau. Insbesondere bei internationalen

Gästen wird ein Aufenthalt in der Quellstadt zunehmend beliebter. Darunter fallen auch zahlreiche Gäste aus den Anrainerstaaten der Donau, für die der Besuch des Ursprungs der Donau als europäischer Lebensader eine besonders emotionale Bedeutung erfährt.

Stetig wachsender Beliebtheit erfreuen sich auch die städtischen Erlebnisführungen. So konnten die bereits sehr guten Zahlen des Vorjahres noch einmal um mehr als ein Drittel gesteigert werden. Speziell die neue Themenführung zur Donauquelle war regelmäßig sehr stark nachgefragt. Doch nicht nur im Rahmen von Führungen ist die Donauquelle nach Abschluss der umfassenden Sanierungsarbeiten der Anlaufpunkt Nummer eins für Gäste aus nah und fern. Im Rahmen des DonauquellFests feierte Donaueschingen im Juni drei Tage lang seine Quelle. Dabei wurde die Veranstaltung bis weit über die Stadtgrenzen hinaus so positiv aufgenommen, dass sie künftig ein regelmäßig wiederkehrender Fixpunkt im städtischen Veranstaltungskalender sein wird.

Darüber hinaus stehen im städtischen Tourismus im kommenden Jahr zahlreiche Entwicklungen und Projekte an. Grundlage hierfür ist das neue Marken- und Tourismuskonzept, das im Sommer als zukunftsweisendes Strategiepapier durch den Gemeinderat verabschiedet wurde. Im Fokus stehen wird künftig insbesondere die Weiterentwicklung der touristischen Marke Donaueschingen, auch durch die vertiefte Zusammenarbeit mit regionalen Partnern wie dem Schwarzwald-Baar-Kreis, dem Donaubergrland oder der Arbeitsgemeinschaft Deutsche Donau. Die aktive Anbindung sowohl an den Schwarzwald als auch an den europäischen Donauroum stellt dabei keinen Widerspruch dar, meint Andreas Haller (Sachgebietsleiter Tourismus & Marketing): „Vielmehr hat Donaueschingen ob seiner einzigartigen geografischen Lage die Chance, an zwei der derzeit attraktivsten touristischen Marken in Mitteleuropa mitzuwirken und von diesen zu profitieren.“

Auf regionaler Ebene bewährt hat sich bereits die touristische Kooperation mit Hüfingen und Bräunlingen. Der zunehmenden Nachfrage nach Aktivangeboten in der Quellregion Donau wird durch eine neue, gemeinsame Wanderbrochure Rechnung getragen. Ein besonderes Highlight für die zahlreichen Radtouristen ist mit Sicherheit der Donauradweg, der voraussichtlich ab Januar das offizielle ADFC-Siegel als ausgezeichnete Qualitätsradroute tragen wird.

Ein Großprojekt mit weitreichenden touristischen Potenzialen stellt schließlich die geplante Verlegung des Donauzusammenflusses dar. Auch Oberbürgermeister Erik Pauly zeigt sich begeistert von dem Projekt, das er als „Jahrhundertchance“ einschätzt. Die geplante Umsetzung des „Aueparks Donauursprung“ trägt dabei nicht nur zur nachhaltigen Aufwertung dieses Naturdenkmals bei, sondern ermöglicht auch eine attraktive Erschließung für Einheimische und Touristen, indem das neben der Donauquelle zweite bedeutsame Element des Donauursprungs näher an die Stadt herangebracht wird. So hat die Stadt Donaueschingen allen Grund, optimistisch und erwartungsfroh auf die Aufgaben der kommenden Monate und Jahre zu blicken.



Oberbürgermeister Erik Pauly und Herr Andreas Haller vom Amt Kultur, Tourismus und Marketing Bild: Stadtverwaltung

Wichtiger Hinweis:

Wasserzähler sind von den Verbrauchern selbst abzulesen
Die Ablesung der Wasserzähler ist im Dezember vorzunehmen. Die Stadtverwaltung hat alle Eigentümer darüber schriftlich informiert.

Der Wasserverbrauch ist von den Hauseigentümern selbst zu ermitteln und mit der dem Schreiben beigefügten Ablesekarte mitzuteilen.

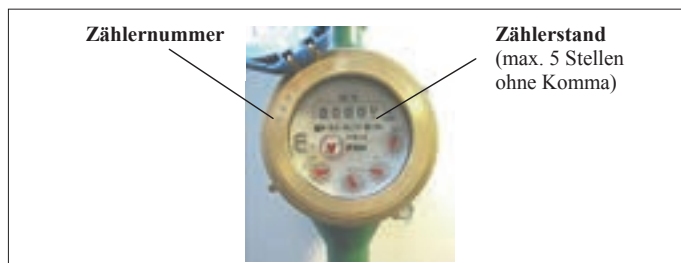
Es ist auch möglich, die Zählerstände per Internet unter www.donaueschingen.de mitzuteilen.

Falls bei Brauchwassernutzung die Zählernummer der Zisterne nicht auf der Ablesekarte eingetragen ist, bitte diese sowie den Zählerstand zusätzlich auf der Ablesekarte eintragen. Eine Online-Meldung über Internet ist in diesem Fall nicht möglich.

Für Fragen steht die zuständige Sachbearbeiterin gerne zur Verfügung, Tel. 0771 857-134.

Werden die Zählerstände nicht mitgeteilt, muss die Stadtverwaltung den Zählerstand für die Schlussrechnung schätzen. Beim Ablesen des Zählerstandes ist zu beachten, dass der Zähler nur volle Kubikmeter zählt.

Wir bitten um Mitteilung des Zählerstandes per Ablesekarte oder Internet bis zum 23.12.2016.



Neuer Kreisfahrplan 2016/2017 bei der Stadtverwaltung erhältlich

Das Landratsamt und der VSB (Verkehrsbund Schwarzwald-Baar) haben einen aktualisierten Kreisfahrplan herausgegeben. Dieser enthält alle ab dem 11.12.2016 geltenden Schienen- und Busfahrpläne des Schwarzwald-Baar-Kreises.

Die Kreisfahrpläne sind in Donaueschingen ab sofort bei der Touristinformation, im Rathaus II beim Bürgerservice sowie bei allen Ortsverwaltungen kostenlos erhältlich.

Im Internet sind die Fahrpläne unter www.schwarzwald-baar-kreis.de oder www.efa-bw.de abrufbar.

Bürgerempfang 2017 - Ehrungsvorschläge

Der **Bürgerempfang 2017** findet am Samstag, **29. April 2017** statt.

In festlichem Rahmen werden wieder Personen ausgezeichnet, die sich durch herausragende sportliche, musikalische und kulturelle sowie wissenschaftlichen Leistungen verdient gemacht haben.

Ehrungsvorschläge für den Bürgerempfang können bis spätestens **Montag, 09. Januar 2017** beim Amt Kultur, Tourismus und Marketing, Karlstraße 58, 78166 Donaueschingen E-Mail: verena.motteler@donaueschingen.de, Fax: 0771 857-6224, eingereicht werden.

Bestellung von Buchenbrennholz (lang) und Sterholz

Bis zum 23. Dezember 2016 nimmt der städtische Revierleiter, Herr Manfred Fünfgehd, Bestellungen für Buchenbrennholz (lang), Eschenbrennholz und Sterholz unter der Telefon-Nr. 0771 12293 entgegen. Eschenbrennholz wird überwiegend im Bereich der Kernstadt und im Stadtteil Aasen angeboten. Der Brennwert entspricht dem des Buchenholzes.

Der kommunale Wald der Stadt Donaueschingen ist zertifiziert. Das Zertifikat steht für eine nachhaltige und umweltgerechte Waldwirtschaft. Aufgrund dieser Zertifizierung ist es

erforderlich, dass Personen, die im Wald ihr Holz selbst aufarbeiten, im Besitz eines Motorsägescheines sind. Diese ist bei der Brennholzbestellung in Fotokopie vorzulegen und bei der Aufarbeitung mitzuführen. Die Fotokopie kann per Fax (0771 1587553), per Post (Stadtverwaltung Donaueschingen, Liegenschaften, Rathausplatz 1, 78166 Donaueschingen) oder per E-Mail (manfred.fuenfgehd@donaueschingen.de) übermittelt werden.

Hinweise für Selbstwerber:

Zur Brennholzaufarbeitung ist zu beachten, dass die Unfallverhütungsvorschrift VSG 4.3. Forsten einzuhalten und die vollständige persönliche Schutzausrüstung (Helm mit Gehör- und Gesichtsschutz, Schnitenschutzhose, Schnitenschutzschuhe, Schutzhandschuhe) zu tragen ist.

Es besteht kein Versicherungsschutz durch den Forstbetrieb. Für die Motorsägen darf nur biologisches Kettenöl (blauer Engel) und Sonderkraftstoff verwendet werden.

Sie haben etwas verloren?

Dann schauen Sie unter www.donaueschingen.de nach! Falls Sie keinen Internetzugang haben, rufen Sie uns an.

Tel. 0771 857-300

Ihr Bürgerservice

Öffnungszeiten Recyclingzentrum Donaueschingen

Das Recyclingzentrum in Donaueschingen hat **ganzjährig** samstags von 9:00 bis 14:00 Uhr sowie dienstags und donnerstags von 14:00 bis 19:00 **4**hr geöffnet. Der **Wertstoffhof in Wolterdingen** hat vom **15. März bis 31. Oktober**

mittwochs von 17:00 bis 19:00 Uhr und samstags von 9:00 bis 13:00 Uhr geöffnet.

Vom **1. November bis zum 14. März**

samstags von 10:00 bis 13:00 Uhr.

Wer allerdings nur Grüngut abliefern möchte, dem ist die Kompostanlage in Hüfingen zu empfehlen. Sie befindet sich auf dem ehemaligen „Müllberg“ an der K 5753, Riedwiesen. Öffnungszeiten dort sind vom **01.04. bis 30.11.:**

7.30 – 12 Uhr und 13 bis 17.30 Uhr (montags bis freitags) sowie 7.30 – 12 Uhr am Samstag.

Vom **1.12. bis 31.3.:** 7.30 – 12 Uhr und von 13 – 16 Uhr.

Wir gratulieren



17.12.,	Vera Horn, Breslauer Straße 18,	75 Jahre
17.12.,	Hermann Steffen, Friedhofstraße 19,	70 Jahre
18.12.,	Toni Ernst Bien, Haydnstraße 6,	80 Jahre
19.12.,	Dieter Schiemann, Spitalstraße 14,	80 Jahre
20.12.,	Tomica Vinkovic,	
	Leopold-Messmer-Weg 10,	75 Jahre
21.12.,	Brigitte Vujicic, Eichendorffstraße 14,	75 Jahre
23.12.,	Günter Ludwig Egon Peter,	
	Eichendorffstr. 12,	70 Jahre

Den Jubilaren übermittelt die Stadtverwaltung die herzlichsten Glück- und Segenswünsche.

Stadtbibliothek



Öffnungszeiten

Dienstag bis Freitag: 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Dienstag und Samstag: 9.30 Uhr bis 13.00 Uhr

Tel. 0771 857-245, bibliothek@donaueschingen.de.
Karlstraße 60, 78166 Donaueschingen.

Öffnungszeiten in den Weihnachtsferien

In den Ferien öffnet die Bibliothek zu den üblichen Zeiten, lediglich am 24. und 31.12.2016 sowie am 6. und 7.1.2017 bleibt sie geschlossen.

Geschenkidee

Mit einem Gutschein für einen Leseausweis für wahlweise drei oder 12 Monate verschenken Sie tausendfache Lese-, Hör-, Spiel- und Filmfreude. Die Gutscheine kosten 9 € bzw. 27 €.

Lesestark - Lustiges und Spannendes in der „Lesehöhle“ für Kinder ab 5 Jahre

Die nächste und letzte Lesestunde vor den Weihnachtsferien startet am Dienstag, den 20.12. um 16:30 Uhr. Neue Kinder sind herzlich willkommen, die Teilnahme ist kostenfrei und unverbindlich. Jede Woche lesen unsere Lesepaten eine neue Geschichte vor. Nach den Ferien geht es am 10.1.2017 weiter.

Weihnachtsbuchausstellung

Krippenspiel, Weihnachtsgeschenke, Weihnachtsplätzchen, Lieder, Geschichten, Gedichte und Basteleien aller Art: die Bibliothek bietet die passenden Medien zur Vorbereitung auf Weihnachten.

Neue Bücher

Napp, Daniel: Löwen mögen schöne Zöpfe: über 50 LAUT-Geschichten. Carlsen, 2015. 172 S. Fünfzig kurze Geschichten, alle mit fröhlichen Illustrationen bebildert, spielen mit Vokalen und Konsonanten. Verrückte Geschichten für Große und Kleine sorgen für Lese- und Vorlesespaß, denn beim laut Lesen kann man die Laute hören und spüren.

Lark, Sarah: Das Jahr der Delfine. Lübbe, 2016. 463 S. Laura hat die Chance ihren langgehegten Traum zu verwirklichen: ein Jahr in Neuseeland leben und in der Wal- und Delfinbeobachtung arbeiten. Ihre beiden Kinder vermisst sie. Ihren Mann weniger. Und dann sind einige Männer, die ihr den Hof machen. Wird sie eine neue Liebe finden? Roman.

Willemssen, Roger: Wer wir waren: Zukunftsrede. S Fischer, 2016. 59 S. Seine Pläne zum Buch "Wer wir waren" konnte Roger Willemssen nicht mehr verwirklichen, doch seine letzte öffentliche Rede vom Juli 2015 wird nun unter diesem Titel veröffentlicht. Darin betrachtet er die Gegenwart, indem er aus der Zukunft zurückschaut und auf diese Weise eine Bewertung abgeben kann.

**Städtepartnerschaften****Deutsch Französische Gesellschaft
Cercle Franco Allemand****Frohe Weihnachten und ein gutes NEUES JAHR 2017**

Liebe Mitbürger,
die Deutsch-Französische Gesellschaft Donauessingen wünscht Ihnen allen ein wunderschönes Weihnachtsfest mit viel Freude sowie besinnliche und friedvolle Stunden. Das NEUE JAHR möge Ihnen nicht nur Gesundheit, sondern auch die Erfüllung aller Ihrer Wünsche und Hoffnungen bringen
...und wir selbst würden uns sehr auf neue Mitglieder freuen.

Schulen**Fürstenberg-Gymnasium****Musikalische Vorfreude auf Weihnachten**

Eine besondere Einstimmung auf Weihnachten verspricht das diesjährige Chorkonzert, das Hubert Stinner am Abend des vierten Adventssonntags in der Hüfingen Stadtkirche St. Verena leiten wird.

Unter Leitung des Musiklehrers werden der Kammerchor am Fürstenberg-Gymnasium, Gesangsklassen und Instrumentalisten des Gymnasiums, der Katholische Kirchenchor Hüfingen, der Frauenchor der Baar sowie das Orchester „Cappella Vivace“ das Publikum auf das kommende Weihnachtsfest einstimmen.

Konzertbeginn am 18. Dezember 2016 ist um 17:00 Uhr. Karten können vorab über das Fotogeschäft Mayer in Hüfingen sowie im Sekretariat des Fürstenberg-Gymnasiums Donauessingen käuflich erworben werden (Erwachsene 10 EUR, erm. 5 EUR).

**Realschule****Jahreshauptversammlung des Fördervereins der Realschule Donauessingen**

Auch in diesem Jahr traf sich der Förderverein der Realschule Donauessingen zur jährlichen Hauptversammlung. Auch in diesem Jahr wurden wieder zahlreiche Projekte der Realschule durch den Förderverein realisiert. So wurde nicht nur „Jugend trainiert für Olympia“ unterstützt, sondern auch Schulprojekte, wie Projekt Kunstmalerei. Aber auch für den Besuch von Freilacke wurden die Schüler der Realschule finanziell entlastet. Selbst der Fairomat, der seit kurzem im Aufenthaltsraum der Schule seinen Platz gefunden hat und den Schülern tagtäglich vor Augen führen soll, wie wichtig fairer Handel ist, konnte nur durch den Förderverein realisiert werden. Auch Schulleiter Gerhard Lauffer sagte, dass die Ausbildungsmöglichkeiten der Schule durch den Förderverein optimal ergänzt werden. Großprojekte, wie die Jubiläumsfeier zum 50. Jahrestag der Realschule oder das Begrüßungsfest der 5er, wären ohne den Förderverein nicht gelungen.

Ulrich Stadelbauer, der erneut zum ersten Vorsitzenden des Fördervereins gewählt wurde, wird im kommenden Kalenderjahr nun von Claudia Marth-Uhrig als zweite Vorsitzende unterstützt. Katharina Gut führt weiterhin die Kasse des Fördervereins, während Viktoria Graf die neue Schriftführerin ist. Auch im nächsten Jahr hoffen wir, dass viele Angebote mit Hilfe des Fördervereins geschaffen werden.



(Ulrich Stadelbauer, Katharina Gut, Claudia Marth-Uhrig u. Viktoria Graf v.l.)

**Kunst- und Musikschule
der Stadt Donaueschingen**



Abteilung Kunst

Kunstschule schließt das Jahr mit neuen Rekordzahlen ab
Das Jahr 2016 verlief für die Kunstschule Donaueschingen äußerst erfolgreich: Es sind derzeit so viele Teilnehmer/innen wie nie zuvor angemeldet! Der bisherige Höchststand von 245 aus dem Juli 2011 wurde locker übertroffen: Zum Jahresende sind es 254. Diese verteilen sich unterschiedlich auf die Kursangebote. Am meisten nachgefragt sind momentan das klassische Ballett 1 (Leitung Sophie Pfister, 20 TN), das Offene Atelier Kinderwerkstatt unter Christine Thimm (17 TN), das Offene Atelier Freies Malen (Mateusz Budasz, 13 TN), das Malatelier 1 (11 TN) und der Kurs für junge Männer aus Afghanistan und Syrien (VABOI der KHS, 18 TN), beide geleitet von Andreas Bordel-Vodde.

Neben den fortlaufenden Kursen kommen aufs Jahr umgerechnet rund 35 TN aus Projekten. Dazu gehören Geburtstagsworkshops und vor allem Angebote in Zusammenarbeit mit dem Museum Art.Plus. Letztere sind beispielsweise die regelmäßig stattfindenden KinderKunstWorkshops, gemeinsame Ferienangebote und vor allem die Museumsworkshops, welche oft von ganzen Schulklassen gebucht werden. Hier schließt sich an eine ca. einstündige Führung durch die aktuelle Ausstellung ein zweistündiger Workshop in der KS an, jeweils zu einem Schwerpunkt der gerade präsentierten Arbeiten.

64 Kinder erreicht die KS im Rahmen der Ganztagschule. So finden zwei Kurse wöchentlich an der Erich-Kästner-Schule statt, einer an der Eichendorffschule sowie zwei in den Räumen der KS (Heinrich-Feurstein-Schule und Real-schule).

Dass die Kurse der KS so positive Resonanz erfahren, spricht zweifellos für die Qualität des Angebots und resultiert aus der vorzüglichen Arbeit der Kursleiter/innen. Neben dem Schulleiter Andreas Bordel-Vodde (als einziger fest angestellt) arbeiten elf engagierte und bestens ausgebildete Kolleg(inn)en auf Honorarbasis. Insgesamt erteilte das Team für das laufende Jahr über 2000 Unterrichtseinheiten, auch das ein neuer Rekord.

Trotzdem ist noch Luft nach oben. Es gibt durchaus auch Kurse, die mehr Zuspruch gebrauchen könnten. Da wären zum Beispiel das Offene Atelier Bauwerkstatt (ab 10 Jahren, Leitung: Michael Rofka), Modezeichnen (ab 14 Jahren, Anna Rofka) oder Trickfilm (Andreas Bordel-Vodde, ab 12 Jahren). Auch der Akademiekurs, in welchem Mappen für Aufnahmeprüfungen erstellt werden, hat noch Plätze frei (ab 16 Jahren, Leitung: Ariane Faller-Budasz / Mateusz Budasz). Näheres zur KS und ihren Angeboten auf der Homepage www.kunstschule-ds.de, Aktuelles auch immer auf Facebook („Kunstschule Donaueschingen“).

Gesamtelternbeirat

Am 7.12. wählten die Mitglieder des Gesamtelternbeirats (GEB) einen neuen Vorstand.

Der GEB setzt sich aus den Elternbeiratsvorsitzenden und ihren Stellvertretern der Schulen in Donaueschingen zusammen. Die Elternbeiratsvorsitzenden und ihre Stellvertreter der Schulen in Hüfingen und Bräunlingen sind durch eine Interessengemeinschaft der Schulen im Städtedreieck verbunden. Insgesamt vertritt der GEB im Städtedreieck mehr als 4000 Schüler mit ihren Eltern aus 14 Schulen.

Hr. Ralf Herr (ehem. Vorsitzender), Fr. Carola Jester (ehem. Stellv. Vorsitzende) und Hr. Johannisson (ehem. Schriftführer) traten nicht mehr zur Wahl an.



*Der neugewählte Vorstand:
v.l.n.r.: Bettina Kaiser – Schriftführerin, Monique Combee – stellv. Vorsitzende, Fatima Demir – Vorsitzende*

Kindergärten

Naturkindergarten Apfelbäumchen



Spende von der Firma FreiLacke

Nach einem gelungenen Laternenumzug im Wald am Sonnenhaldenparkplatz, hat uns am 6.12. der Nikolaus besucht. Er hat Nüsse, Mandarinen, Schokolade und für jedes Kind einen neuen Turnbeutel gebracht.

Für die Turnbeutel bedanken wir uns ganz herzlich bei der **Firma FreiLacke** aus Döggingen. Die Kinder haben sich über diese Überraschung sehr gefreut!

Nach einer kleinen Weihnachtsfeier verabschieden wir uns Ende nächster Woche in die Weihnachtsferien.

Der Naturkindergarten „Apfelbäumchen“ wünscht erholsame und frohe Weihnachten und ein gesundes neues Jahr 2017.



Unsere Waldzwerge sind auch bei - 7 ° C auf dem Schellenberg unterwegs! Bild: Privat

Notdienste



Ärztlicher Notdienst

- Allgemeinärztlicher Dienst: 116117
- Kinderärztlicher Dienst: 01806 074611
- HNO-ärztlicher Dienst: 01806 077211
- Augenärztlicher Dienst: 01806 077212

Notfallpraxen der KVBW am Schwarzwald-Baar-Klinikum, Klinikstraße 11, 78052 Villingen-Schwenningen

- Allgemeinärztlicher Dienst: freitags von 16 bis 23 Uhr;
- Samstag, Sonn- und Feiertage von 8 bis 23 Uhr
- Kinderärztlicher Dienst: Montag bis Freitag von 19 bis 21 Uhr;
- Samstag, Sonn- und Feiertage von 9 bis 21 Uhr
- HNO-ärztlicher Dienst: Samstag, Sonn- und Feiertage von 10 bis 20 Uhr

Apotheken-Notdienst

Apotheken-Notdienstportal der Landesapothekerkammer Baden-Württemberg:
Tel. **0800 0022833** (kostenfrei aus dem Festnetz), 22833 (Handy max. 69 ct/min.), www.lak-bw.de
Täglicher Wechsel der Notdienst-Apotheken: 8.30 Uhr

Deutsches Rotes Kreuz

Rettungsdienst, Tel. 112, Krankentransport, Tel. 19222,
Krankenhaus 0771 880,
Feuerwehr 112,
Polizei 110,
Giftnotruf 0761 19240
Wasserwerk – Bereitschaftsdienst
 Mobil-Tel.-Nr. 0162 2923750 (bzw. Tel.-Nr. 0771 857-230)
Störungsdienst
 Gas 07721 40504444
 Strom 07623 92-1818,
 für Aasen und Heidenhofen EnBW 0800 3629000

Regionalzentrum der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg und der Deutschen Rentenversicherung Bund

Kaiserring 3, 78050 Villingen-Schwenningen,
 Tel. 07721 991510

Veranstaltungen



bis Montag, 09.01.2017

Rathaus I, Rathausplatz 1, **Ausstellung in der Galerie im Rathaus mit Werken von Karin Sandmann-Maier und Panka Chirer-Geyer**, Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 08:30 - 12:00 Uhr, Do. 14:00 - 17:30 Uhr, Eintritt frei, Stadtverwaltung Donaueschingen

bis Sonntag, 22.01.2017

Museum Art.Plus, **Ausstellung "b e t w e e n"**, Öffnungszeiten: Dienstag - Sonntag 11:00 - 17:00 Uhr

bis Sonntag, 26.03.2017

Museum Art.Plus, 2-Raum, **Ausstellung "Karolin Bräg - Museum wurde es immer schon genannt..."**, Öffnungszeiten: Dienstag - Sonntag 11:00 - 17:00 Uhr

Samstag, 17.12.

10:30 Uhr Treffpunkt Information, Karlstraße 58, **Erlebnisführung "Donaueschingen - Geschichte und Gegenwart"**, Erwachsene: 4,00 €, Kinder und Jugendliche erhalten Ermäßigungen, Dauer: ca. 90 Minuten, ohne Voranmeldung

20:00 Uhr Festhalle Wolterdingen, **Weihnachtskonzert**, Musikkapelle Wolterdingen e.V.

Sonntag, 18.12.

10:00 - 17:00 Uhr Im alten Stellwerk, Gleis 1, Bahnhof Donaueschingen, **Modellbahn-Ausstellung**, Eisenbahnfreunde Donaueschingen e.V.

15:00 Uhr Museum Art.Plus, **Öffentliche Führung**, ca. 1 Stunde, ohne Voranmeldung

15:30 Uhr Stadtkirche St. Johann, **Adventskonzert**, Männergesangverein Allmendshofen e.V.
 16:00 Uhr guckloch-Kino im Cinema (gegenüber Friedhof), **guckloch-Kinderkino "Mitten in der Winternacht"**, Eintritt: 2,00 €, guckloch Kino e.V. in Kooperation mit der Stadt Donaueschingen

17:00 Uhr Christus Kirche, Max-Egon-Straße, **Adventskonzert mit dem Chor der Lammgesellschaft Bräunlingen**, Veranstalter: Lammgesellschaft Bräunlingen
 ab 18 Uhr Kirche St. Kilian, **Adventskonzert**, Katholischer Kirchenchor Wolterdingen e.V.

Montag, 19.12.

20:15 Uhr guckloch-Kino im Cinema (gegenüber Friedhof), **guckloch-Kino "Un tango mas - Ein letzter Tango"**, Eintritt: 5,00 €, Kinder, Jugendliche und Mitglieder erhalten Ermäßigungen, guckloch Kino e.V. in Kooperation mit der Stadt Donaueschingen

Dienstag, 20.12.

16:30 Uhr Stadtbibliothek, Karlstraße 60, **Lesestark - Lustiges und Spannendes in der "Lesehöhle"** - Lesestunde für Kinder ab 5 Jahren, Kostenfrei, Anmeldung erwünscht, Tel. 0771 857-245

Entdeckertour durch Donaueschingen

Am kommenden Samstag, 17. Dezember 2016 wird eine Erlebnisführung für alle, die mehr über Donaueschingens **Geschichte und Gegenwart** erfahren möchten, angeboten. Auch für Einheimische gibt es viel zu entdecken, seien Sie Tourist in der eigenen Region und erleben Sie Donaueschingen aus anderen Perspektiven. Mit einer erfahrenen Stadtführerin werden Sie etwa 90 Minuten durch Donaueschingens geschichtsträchtige, lebendige und liebenswerte Innenstadt begleitet und machen ebenfalls einen Abstecher zur neu sanierten Donauquelle. Los geht es um 10.30 Uhr an der Tourist-Information, Karlstraße 58. Kosten: 4 Euro pro Person. Kinder und Jugendliche sowie Übernachtungsgäste mit der Donaueschinger KONUS-Gästekarte erhalten eine Ermäßigung. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Weitere Informationen erhalten Sie bei der Tourist-Information, Telefon 0771 857-221.



Foto: Heinz Bunse

Donauhallen

Ein facettenreiches Veranstaltungsprogramm bieten die Donauhallen auch im kommenden Jahr:

Januar

Fr 06.01. Neujahrskonzert
 19 Uhr Gesellschaft der Musikfreunde Donaueschingen e.V. Mozart Saal

So 08.01. Großtauschtag
 09 Uhr Verein der Münzen- und Briefmarkenfreunde Bartók Saal

13.-15.01. Messe „Haus | Bau | Energie“ 2017
 Peter Sauber Agentur Messe & Kongresse GmbH Donauhallen

Mi 18.01. Klassisches Russisches Ballett „Der Nussknacker“
 19 Uhr Art-Trends Event- u. Veranstaltungsmanagement Ug Mozart Saal

Sa 21.01. Florian Schroeder / Volkmar Staub
 20 Uhr Gesellschaft der Musikfreunde Donaueschingen e.V. Strawinsky Saal

Di 31.01. Dr. Eckard von Hirschhausen
 20 Uhr Roth & Friends Mozart Saal

Februar

Sa 11.02. Agrartag
 09 Uhr Maschinenring Schwarzwald Baar e.V. Donauhallen

So 12.02. Konzert Trio Wanderer
 19 Uhr Gesellschaft der Musikfreunde Strawinsky Saal

Sa 18.02. Zunftball
 20 Uhr Narrenzunft Frohsinn 1853 e.V. Mozart Saal

Fr 24.02. Hexenball
 19 Uhr Donaueschinger Hexenzünfte e.V. Donauhallen

Di 28.02. Kinderball

14 Uhr Narrenzunft Frohsinn 1853 e.V.
Mozart Saal

Vorschau:

- 04.03. HELTER SKELTER Live-Classic-Rock
- 11.03. A Tribute to Simon & Garfunkel
- 18./19.03 Hobby-Kunstmarkt 2017
- 24.-26.03. „upgrade!“ Festival für Neue Musik-Vermittlung
- 01./02.04. Messe „Genuss pur ON TOUR“
- 19.05. Comedian Michael Mittermeier
- 14.09. Max Raabe & Palastorchester

Weitere Informationen unter www.donauhallen.de
sowie bei facebook.

Das Team der Donauhallen wünscht allen Leserinnen und Lesern ein frohes Weihnachtsfest sowie alles erdenklich Gute für 2017.

Gesellschaft der Musikfreunde

Die Gesellschaft der Musikfreunde informiert:
Freitag, 06. Januar 2017, 19.00 Uhr
Donauhallen, Mozart Saal

**Neujahrskonzert
mit dem
Sinfonieorchester Villingen-Schwenningen:
„Tanz ins Neue Jahr“**

Wie jedes Jahr kann auch heuer die Gesellschaft der Musikfreunde herrliche musikalische Weihnachtsgeschenke für die Lieben, Freunde und Bekannte anbieten. Zuallererst ist dies sicherlich eine Karte für das Neujahrskonzert am 6. Januar 2017, 19:00 Uhr im Strawinsky Saal der Donauhallen, wo man mit dem Sinfonieorchester Villingen-Schwenningen unter der Leitung ihres Dirigenten Jörg Iwer den „Tanz ins Neue Jahr“ wagen darf. Ein sehr buntes und vielversprechendes Programm hat Jörg Iwer für dieses Konzert, das seit 20 Jahren traditionell das musikalische Jahr in Donaueschingen einläutet, zusammengestellt. Nach einer feierlichen „Festfanfare“, von ihm eigens zum Stadtjubiläum Villingens komponiert, ertönen natürlich bekannte Walzer und Polkas des Walzerkönigs Johann Strauß Sohn wie der „Kaiserwalzer“ oder „Wiener Blut“. Aber auch der Barockkomponist Johann Hermann Schein, Julius Fučík, Gioacchino Rossini, Amilcare Ponchielli bis hin zu Charles Ives und anderen tragen mit tänzerischen Kompositionen zum bunten und vergnüglichen Tanzreigen ins Neue Jahr bei.

Karten zu 21,18 und 16 EUR sind im Vorverkauf im Amt Kultur, Touristik und Marketing Karlstr. 58, 78166 Donaueschingen, Tel. 0771 857 266, in allen Verkaufsstellen der Kulturtickets Schwarzwald-Baar-Heuberg, unter www.musikfreunde-donaueschingen.de sowie an der Abendkasse erhältlich.

Es können aber als Geschenk Karten und auch Gutscheine für alle weiteren Veranstaltungen der Gesellschaft der Musikfreunde im zweiten Teil der Saison 2016/ 2017 sowie das Wahlabonnement 4+ erworben werden.



Bild: Roland Sprich

Kommunales Kino guckloch e.V.

Sonntag, 18.12.2016, 16:00 Uhr
Cinema, Friedhofstraße zeigt Kinder- und Jugendkino:
Mitten in der Winternacht
Niederlande: 2013
Regie: Lourens Blok
FSK ab 0



Der kleine Max (Dennis Reinsma) ist fest davon überzeugt, dass dieses Jahr keine fröhlichen Weihnachtstage vor ihm liegen. Sein fieser Nachbar und seine nervige Schwester machen ihm zu schaffen und sein Vater wird diesmal nicht die Festtage mit

ihm, sondern mit der neuen Freundin verbringen. Doch als Max plötzlich ungewöhnlichen Besuch bekommt, muss er zugeben, dass dieses Fest vermutlich ein ganz Besonderes wird: Denn der wichtigste Gehilfe des Weihnachtsmannes Mr. Moose, ein fliegender Elch, ist genau auf seinem Dach gestrandet. Ihm ist ein Missgeschick passiert, denn er hat die Kontrolle über den Schlitten verloren und ist mit verletztem Bein abgestürzt. Ohne die Hilfe von Max wird es dieses Jahr wohl kein Weihnachten geben und somit sieht sich der Junge in der Pflicht, dem verletzten Mr. Moose wieder auf die Beine zu helfen und Weihnachten somit zu retten...

Tickets sind an der Kinokasse erhältlich.

Montag, 19.12.2016, 20.15 Uhr
Cinema, Friedhofstraße zeigt:
Un tango más - Ein letzter Tango
Deutschland/Argentinien 2015
Regie und Buch: German Kral
FSK ab 0



Maria Nieves Rego (80) und Juan Carlos Copes (83) sind die berühmtesten Tangotänzer Argentinens und teilen nicht nur eine außergewöhnliche Tanzkarriere miteinander, sondern auch eine mitreißende Liebes- und Lebensgeschichte. Während

sie sich in ihrem Privatleben liebten und hassten, heirateten und sich trennten, taten sie eines jedoch immer mit gleichbleibender Leidenschaft und Kontinuität: miteinander tanzen. Doch als Juan Maria eines Tages endgültig verliebte und mit einer 25 Jahre jüngeren Frau ein neues Leben begann, war es auch mit dem gemeinsamen Tanzen vorbei und die Tango-Szene verlor ihre größten Stars. Im Dokumentarfilm „Ein letzter Tango“ blicken Maria und Juan nun auf ihre bewegten Leben zurück und erzählen mit dem Abstand der Jahre von ihrer stürmischen Liebe und Karriere und ihrer großen Leidenschaft: dem Tango.

Tickets sind an der Kinokasse erhältlich.

Der Film wird am Mittwoch, 21.12.16 auch im guckloch Kino in Villingen gezeigt.

Bekanntmachungen anderer Behörden 

Landratsamt Schwarzwald-Baar-Kreis

Änderungen der Müllabfuhr wegen Weihnachten

Wegen der Weihnachtsfeiertage kommt es zu Verschiebungen der Abfuhrtermine. Die Verlegungstermine sind bereits im Abfallkalender 2016 abgedruckt. Sie sind auch auf der Internetseite unter www.abfall.Lrasbk.de zu finden.

Das Amt für Abfallwirtschaft bittet alle Bürgerinnen und Bürger, rechtzeitig auf die Verlegung der Müllabfuhrtermine zu achten.

Zweckverband Ringzug Schwarzwald-Baar-Heuberg

Ringzug-Fahrplan mit kleinen Anpassungen

Der Fahrplanwechsel beim Ringzug findet jährlich mit dem bundesweiten Fahrplanwechsel am 2. Dezember-Weekend statt. Die diesjährig geringfügigen Änderungen der Fahrzeiten gelten ab dem 11. Dezember dieses Jahres.

Der neue Ringzug-Fahrplan liegt demnächst in den Geschäftsstellen der Verkehrsverbünde Schwarzwald-Baar (VSB), Rottweil (VVR) und Tuttlingen (TUTicket), an den Bahnhöfen sowie in den drei Landratsämtern und bei allen Stadt- und Gemeindeverwaltungen entlang der Ringzugstrecken zur kostenlosen Mitnahme bereit.

Die aktuellen Streckenverbindungen mit den jeweils gültigen Fahrzeiten sind auch jederzeit im Internet mithilfe der elektronischen Fahrplanauskunft abrufbar. Über www.Ringzug.de sind Auskünfte über das Stichwort „Fahrplan“ schnell verfügbar und bieten zu den gewünschten Start- und Zielorten tagesaktuell passende Reisezeiten an.